

[Weitere Angaben: <https://bawue.museum-digital.de/object/5387> vom 24.04.2024]

	<p>Objekt: Medaille von Johann Georg Breuer auf Markgraf Johann Friedrich von Brandenburg-Ansbach, um 1679</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 23158</p>
--	---

Beschreibung

Markgraf Johann Friedrich von Brandenburg-Ansbach ließ auf die Rückseite dieser Medaille das Motto seiner Regierung prägen. Die Umschrift lautet: PIETATE ET IVSTITIA – mit Frömmigkeit und Gerechtigkeit. Die Darstellung zeigt den Markgrafen, dem der Fürstenhut aufs Haupt gesetzt wird. Die Personifikationen von Gerechtigkeit (mit Waage sowie Schwert) und Frömmigkeit (mit Kreuz sowie Weihrauchfass) begleiten den Fürsten. Wie die Inschrift im Abschnitt mitteilt, führt die eine den Markgrafen, die andere geleitet ihn: ILLA DVCE HAC COMITE. Die Vorderseite zeigt Johann Friedrich im Brustbild nach rechts.
[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik: Silber
Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	1679
	wer	Johann Georg Breuer (1649-1695)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Justitia (Göttin)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Pietas (Göttin)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Johann Friedrich von Brandenburg-Ansbach (1654-1686)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1600-1699
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Figürliche Darstellung
- Medaille
- Personifikation
- Porträt

Literatur

- Fischer, Dieter und Hermann Maué (2000): Die Medaillen der Hohenzollern in Franken. In: Anzeiger des Germanischen Nationalmuseums. Wissenschaftliche Beibände, Bd. 15, Nr. 3306
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 96